

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 70 (1944)  
**Heft:** 27

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



„Schaaggi häsch Du etz die zwei Schritt rückwärts gmacht wo-n-ich gsait ha?“

## SVIZZERA

Nach dem Bericht eines internierten britischen Soldaten von H. H.

„... und in dieser spannungsreichen Zeit einigten wir uns zwei, die Farm, auf der wir arbeiteten, zu verlassen. Die unglaublichesten Gerüchte zirkulierten, und keinen Augenblick sind wir sicher, daß sie' kommen, und wir werden uns eben so lange in Italien durchschlagen, bis unsere boys in Rufweite sind. Und das kann schon in den nächsten Tagen geschehen? Unsre beiden Wächter verschwanden heute mittag plötzlich, wohl dasselbe ahnend wie wir. Und dieser Umstand war unser Aufbruchsignal.

So machten wir uns auf den Weg, ausgerüstet mit viel Optimismus und schlechten Kleidern und Schuhen. Keine Ahnung hatten wir von der Gegend; denn unsere Wächter waren uns Neuseeländer gegenüber äußerst wortkarg, und von ihnen war nichts in Erfahrung zu bringen.

Immer wieder fiel uns auf, daß die biederen italienischen Bauern, denen

wir begegneten, uns nach einer Richtung wiesen, immer das eine Wort 'Svizzera' flüsternd. Das wird wohl die nächste Stadt sein, dachten wir, und pilgerten in dieser Richtung munter weiter. Auch Carabinieri trafen wir, die uns sogar einmal rechtzeitig vor einer Feindpatrouille warnten, und uns wieder das mysteriöse Wort 'Svizzera' nachriefen. Immer steiler wurde der Weg, waren wir doch auch schon vier Tage unterwegs, immer einsamer wurde die Gegend, und immer kälter pfiff der Wind. Stundenlang grübelten wir um die Bedeutung von 'Svizzera'. Meine letzte Zigarette wettete ich, daß es ein Partisanen-Schlupfwinkel sei, während Jack schon an einen übeln Scherz der Italiener glaubte.

Hungrig und erschöpft klopften wir schließlich bei einem einsamen Bergbauer an. Nach dem Nachtessen nahm er uns mit auf den Weg. Aus seinem uns unverständlichen Kauderwelsch und

Gestikulieren, konnten wir auch hier das immer wiederkehrende Wort 'Svizzera' verstehen. Nach einer Stunde strengen Marsches war der Bauer plötzlich verschwunden, und mitten im Hochgebirge waren wir allein unserem Schicksal überlassen.

Wir sind eben doch in eine Falle geraten, fluchte Jack, als wir auch schon einer Patrouille gegenüberstanden. Zum Fliehen war es zu spät.

Aber was haben denn die für eine Uniform an, das sind ja weder Deutsche noch Italiener. Und so wurden wir dann in eine Baracke mitgenommen, und von einem englisch sprechenden Unteroffizier verhört.

Können Sie verstehen, welcher Jubel herrschte, als uns der Soldat mitteilte, daß wir uns in Switzerland befänden, in Freiheit! Und 'Svizzera', so wurden wir weiter aufgeklärt, ist die italienische Uebersetzung von Switzerland. Und nur dank dieses uns unbekannten und mysteriösen Wortes, das uns wie ein Magnet anzog, von dessen Bedeutung wir gar keine Ahnung hatten, retteten wir uns in die freie Schweiz.»

**Feinschmecker**  
empfehlen die gediegene  
**Börse-Stube**  
Börsegebäude / Paradeplatz **Zürich**

Un cognac  
**MARTELL**  
ÂGE-QUALITÉ  
Generalvertreter für die Schweiz:  
Fred. NAVAZZA, Genf

Wer **BRIT** nüd  
känt nach em Rasiere  
De mues das uf all  
Fäll probiere!  
Pflegt, desinfiziert und schützt Ihre  
Haut! WEYERMANN & CO., ZURICH 6

## Zwei Rekruten schreiben

... «lauf meiner schlechter Velopneu die ich als unbrauchbar benutzen kann möchte ich Sie ersuchen mir den Bezugschein zu schicken. Ich muss täglich 4 Kihlometer leisten. Achtungvoll A.H.»

... «Ser geerter Her Karl! ich möchte sie anfragen ob sie die Taschenlappe reboriert habe weil ich Sie in der R.S. ser notwendig habe. Schike Sie mir bald die Lappe sobald als möglich. Grüsst dich dein Freund W.Z.»

## Luftkurort Heiden



Wem Gott will rechte Kunst er - wei - sen,  
Den schickt er in die weite Welt.  
Er lässt ihn drum nach Heiden reisen,  
Dem Kurort, der ihm stets gefällt.

Elektrische Bahn Rorschach-Heiden. Postauto-Verbindungen. Modernes Schwimmbad. Kursaal. Orchester Kur- und Waldpark. Verkehrsbureau (Telephon 96)

## Luftkurort Heiden



DIMMLER'S  
**Monte Rosa**  
FÜLLHALTER

Ihr treuer Begleiter für Ferien und Reise!

Preislagen von Fr. 15.— bis Fr. 35.—  
In Papeterien erhältlich

## Das Velo

ist im Zeichen der Benzinknappheit zu neuen Ehren auferstanden —. Du trittst todesmutig die Pedale — und der Straßenstaub macht sich in Deinem werten Rachen breit! Die Folgen? Durst — kaltes Getränk — Erkältung! Trink, wenn Du Durst hast, — aber trink



MINERAL- UND  
KURWASSER

«es stillt den Durst und kältet nicht»



## Electrolux Kühlschrank



schützt Vorräte  
und Reste!

Heute immer noch innen emailliert und aussen Ganzstahl!

Offeren und Prospekte durch

**ELECTRO LUX AG, ZÜRICH, Bleicherweg 18, Tel. 52756**

Filialen in Basel, Bern, Chur, Delémont, Genève, Lausanne, Lugano, Luzern, St.Gallen

motorlos - völlig lautlos - Kälte durch Wärme

Wir zahlen ausserordentlich hohe  
Preise für



### Briefmarken

Senden Sie uns zu.  
was Sie zu verkaufen  
haben.

ATLAS-BRIEFMARKEN A.G.  
Gegr. 1905 ZÜRICH Gegr. 1905  
Bahnhofstr. 74, Eingang Uraniastr. 4

### Wie man eine Rede hält

von Dr. H. Küry

Knapp und klar wie  
man eine Rede wirksam  
aufbaut, vorträgt oder  
aus dem Stegreif hält.  
Fr. 2.50

Emil Bösch Verlag, Thalwil

## TEA-ROOM Storchen Zürich

AM  
WEINPLATZ

Vornehm behagli-  
ches Milieu, wie ge-  
schaffen f. geschäft-  
liche Besprechungen  
und z. Ausspannen.  
Im Geschäftszent-  
rum . . . und doch  
einzigartiger Aus-  
blick in die Weite.



Uhl - Brillen  
vom  
Brillen - Uhl!

Optiker UHL, Bahnhofplatz 9, Zürich  
im Victoriahaus, Ecke Lintheschergasse